

BEI DER REDAKTION EINGEGANGENE NEUERSCHEINUNGEN

Max Klinger. „... der moderne Künstler schlechthin.“ Hg. Richard Hüttel, Hans-Werner Schmidt. Beitr. Bernd Ernsting, Charlotte Christensen, Christoph Türcke, Richard Hüttel, Siegfried Wagner, Olivier Foulon, Rüdiger Beck. (Schriften des Freundeskreises Max Klinger e.V., 2). Berlin/München, Deutscher Kunstverlag 2010. 215 S., zahlr. s/w Abb. ISBN 978-3-422-07002-8.

Kölner Domblatt. Jahrbuch des Zentral-Dombau-Vereins 75. Folge 2010. Beitr. Arnold Wolff, Klaus Hardering, Kurt Löcher, Norbert Trippen, Manfred Baldus, Ansgar Sebastian Klein. Köln, Verlag Kölner Dom 2010. 316 S., zahlr. meist farb. Abb. ISBN 978-3-922442-69-1.

NEUES AUS DEM NETZ

Das 17. Jahrhundert online

Deutsche Bibliotheken erarbeiten einen Masterplan, um systematisch die Komplettdigitalisierung des deutschen gedruckten Kulturguts durchzuführen. Der überwiegende Teil des deutschen Schrifttums des 17. Jh.s ist bereits katalogisiert. 270.000 Titel sind im Verzeichnis der im deutschen Sprachraum erschie-

nenen Drucke des 17. Jh.s (VD 17) zugänglich gemacht worden: <http://www.vd17.de>. Die Datenbank steht in Trägerschaft der Staatsbibliothek zu Berlin, der Bayerischen Staatsbibliothek München und der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel. In einer zunächst sechsjährigen Phase gilt es, eine Gesamtmenge von rund 215.000 Titeln zu digitalisieren. Nach einer sich anschließenden zweiten Phase sollen mindestens 95 Prozent des derzeitigen VD 17 digitalisiert sein.

AGORHA (Accès global et organisé aux ressources en histoire de l'art)

INHA (Institut national d'histoire de l'art) à Paris vient de se doter d'une nouvelle application de gestion de l'ensemble de ses ressources documentaires. Ce système permet la diffusion sur internet des bases de données produites par ses deux départements: le département de la bibliothèque et de la documentation (qui gère la Bibliothèque de l'INHA, collections Jacques Doucet) et le département des études et de la recherche. Il est également ouvert aux organismes de la galerie Colbert producteurs de bases de données impliqués dans le projet, le Centre André Chastel UMR 8150 et ANHIMA UMR 8210. Il assure aussi la diffusion très attendue du Répertoire d'art et d'archéologie (1910-72) qui a été numérisé et dont le contenu est intégralement interrogeable. <http://agorha.inha.fr>

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) bewilligt die Digitalisierung weiterer Kunstzeitschriften

Seit dem Frühjahr 2009 digitalisiert und erschließt die Universitätsbibliothek Heidelberg mit Unterstützung der DFG illustrierte Kunst- und Satirezeitschriften des 19. und frühen 20. Jh.s. Nun hat die DFG eine weitere zweijährige Förderphase bewilligt. Ziel des Projekts ist die Digitalisierung, webbasierte Bereitstellung und Erschließung sowohl deutschsprachiger Kunstzeitschriften als auch deutscher und französischer, mit Illustrationen ausgestatteter Satirezeitschriften. Hierbei wird nicht nur der uneingeschränkte digitale Zugang zu diesem bedeutenden historischen Quellenmaterial realisiert, sondern auch die inhaltliche Tiefenerschließung von Text und Bild.

Für die überwiegende Mehrzahl der Zeitschriftenbände, die in modernen Schriftarten gedruckt sind, wird mittels OCR-Bearbeitung eine Volltextrecherche ermöglicht. Das Projekt umfasst darüber hinaus auch die Einzellerschließung der in den Zeitschriften enthaltenen Aufsätze in den einschlägigen Nachweisinstrumenten. Sämtliche Illustrationen der Satirezeitschriften werden in der von der UB Heidelberg betriebenen Bilddatenbank HeidICON erfasst und erschlossen. Außerdem sind die Projektergebnisse in arthistoricum.net eingebunden. Rund 650 Zeitschriftenjahrgänge mit mehr als 220.000

Seiten sind bereits online. Exemplarisch genannt seien für die erste Projektphase die Titel *Jugend, Die Graphischen Künste, Fliegende Blätter, Pan, Zeitschrift für christliche Kunst* oder *Zeitschrift für Ästhetik und allgemeine Kunstwissenschaft*, neu hinzu kommen in der zweiten Phase u.a. *Der wahre Jacob, Der Simpl, Der Kunstwart* und *Deutsche Kunst und Dekoration*.
<http://artjournals.uni-hd.de> und
<http://www.arthistoricum.net/ressourcen/zeitschriften>

VERANSTALTUNGEN

Socialist-Realist Urban Planning as the Object of Heritage Protection

Seminar, June 16-17, 2011 in Cracow and Warsaw, organised by PNC ICOMOS. The set of problems involves revitalization, protection, and conservation of urban complexes dating from this period. Informations: zabytki@um.warszawa.pl

AUSSTELLUNGSKALENDER

Der Ausstellungskalender erfasst die Ausstellungen während ihrer gesamten Laufzeit. Wenn der Veranstalter das Erscheinen eines Ausstellungskatalogs mitteilt, ist dem Titel das Zeichen (K) beigegeben.

Aachen. *Kunstverein.* 25.5.-3.7.: Harald Thys, Jos de Gruyter. *Ludwig-Forum.* -19.6.: Hyper Real. Kunst und Amerika um 1970. *Suermondt-Ludwig-Museum.* -26.6.: Joos van Cleve. (K).

Aarau (CH). *Aargauer Kunsthaut.* -31.7.: Christian Rothacher. (K); Mai-Thu Perret.

Admont (A). *Stift.* -6.11.: Sammler-Leidenschaft. Kunst des 20. und 21. Jhs aus steirischen Slgen.

Ajaccio (F). *Musée Fesch.* -30.5.: Saint Jérôme; Emile Brod. Disegni aiaccini.

Albstadt. *Städt. Galerie.* -26.6.: Holzschnitte der Moderne aus 111 Jahren; Abi Shek. Holzschnitt, Zeichnung, Skulptur.

Altenburg. *Lindenau-Museum.* -19.6.: Die Stadt. Vom Werden und Vergehen. Ostkreuz, Agentur der Fotografen Berlin.

Amstelveen (NL). *Cobra Museum.* 21.5.-18.9.: Jacques Doucet. Le Cobra français.

Amsterdam (NL). *Hermitage.* -16.9.: Kunst der russisch-orthodoxen Kirche. (K).

Huis Marseille. -5.6.: Marringje de Maar, Bert Teunissen.
Van Gogh Museum. -29.5.: Picasso in Paris, 1900-07.

Antwerpen (B). *KMSKA.* -8.1.12.: De Modernen. Topstukken uit het Museum.
Middelheim Museum. 29.5.-25.9.: Erwin Wurm.
Museum am Strom. 17.5.-31.12.: Meisterwerke aus fünf Jh.
Museum Mayer van den Bergh. -30.10.: De Burcht.
Museum van Hedendaagse Kunst. -22.5.: Lawrence Weiner en Liam Gillick.
Museum Plantin-Moretus. -5.6.: Lusthoven rondom Antwerpen in de 16de eeuw. 15.5.-28.8.: Annet Mie Van Kerckhove.

Apolda. *Kunsthaut.* -13.6.: Willy Bogner.

Appenzell (CH). *Museum Liner.* -19.6.: Rudolf Steiner. Wandtafelzeichnungen; Otto Rietmann. Fotos.

Arnhem (NL). *Museum für Moderne Kunst.* -19.6.: Contemporaries Meet Magic Realists.

Aschaffenburg. *Kunstverein.* 22.5.-10.7.: Annette Reichardt & Stewens Ragone, Kocheisen & Hullmann.

Augsburg. *Diözesanmuseum.* -11.6.: Die Vergänglichkeit des menschlichen Körpers und damit verbundene Emotionen. Zeitgenössisches aus Fotografie, Malerei, Installation, Skulptur, Grafik, Video. -27.4.14: In Augsburg erdacht, für Hildesheim gemacht. Exponate aus dem Dom-Museum Hildesheim. *Glaspalast.* 20.5.-25.9.: Die Slg. Neue Kunst V.
Neue Galerie im Höhmann-Haus. -5.6.: Kathrina Rudolph.
Maximilianmuseum. -19.6.: Bürgermacht & Bücherpracht. Augsburger Ehren- und Familienbücher der Renaissance. (K).
Schaezlerpalais. -5.6.: Hann Trier. Lob des Barock. 12.6.-11.9.: Die Stimmung der Landschaft. Malerei der Barbizonisten aus Liberec.
Universitätsbibliothek. 18.5.-29.7.: Meister Eckhart in Augsburg.